

Gebrauchsanweisung

Dentale Co-Basis-Gusslegierung, Typ 5

Wironit® LA wird in Form von Zylindern geliefert.

Wironit® LA entspricht ISO 22674.

REF 50100 – 1000 g; REF 50102 – 1100 g;

REF 50099 – 24 g Probe

Legierungsmerkmale

Gemäß ISO 22674 frei von Nickel, Cadmium, Beryllium und Blei		
Typ (gemäß ISO 22674)		5
Dichte	g/cm ³	8,2
Vorwärmtemperatur	°C	950–1050
Solidus-, Liquidustemperatur	°C	1260, 1390
Gießtemperatur	°C	1450
Elastizitätsmodul	GPa	240
0,2 % Dehngrenze (R _{p0,2})	MPa	690
Zugfestigkeit (R _m)	MPa	890
Bruchdehnung (A ₅)	%	9
Vickershärte	HV10	365
BEGO Farbcode		8 (weiß)
Einbettmasse:	phosphatgebunden, z. B. Wirovest (REF 51046)	
Tiegelmaterial	Keramik	
Verblendkeramik	nicht keramisch verblendbar	
Flussmittel	z. B. Minoxid (REF 52530)	
Lot:	Kobalt-Chrom-Lot (REF 52520)	
Laserdraht:	Wiroweld (REF 50003, 50005)	
Schmelzpulver	Wiro melt (REF 52526)	

Zweckbestimmung: Wironit® LA ist zum Gießen von dentalen Restaurationen bestimmt.

Indikation: Wironit® LA ist eine dentale Kobalt-Basis-Gusslegierung. Sie ist für die Modellgusstechnik und für Kombinationsarbeiten geeignet. Nicht für die keramische Verblendung.

Kontraindikationen: Keine Kontraindikationen bekannt. Unerwünschte biologische (wie z. B. Allergien gegenüber Legierungsbestandteilen) oder elektrochemisch basierte Reaktionen können in sehr seltenen Fällen auftreten. Bei bekannten Inkompatibilitäten oder bekannten Allergien gegenüber Legierungsbestandteilen sollte die Legierung nicht verwendet werden.

Warnungen: Metallstäube sind gesundheitsschädlich. Das Schleifen und Abstrahlen sollte unter einer geeigneten Absaugung geschehen. Ein Atemschutz vom Typ FFP3-EN149 wird empfohlen.

Vorsichtshinweise: Im Falle von approximalem oder okklusalem Kontakt mit anderen Metallen kann es in sehr seltenen Fällen zu elektrochemisch bedingten Missempfindungen kommen. Erkenntnisse zur Sicherheit und Wirksamkeit bei der Behandlung von Kindern oder von schwangeren bzw. stillenden Frauen liegen nicht vor. Wironit® LA kann die Auswertung von MRT-Untersuchungen stören.

Nebenwirkungen: Es sind keine Nebenwirkungen von Wironit® LA bekannt. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass in sehr seltenen Fällen individuelle Reaktionen gegenüber Komponenten von Wironit® LA auftreten. In diesem Falle sollte Wironit® LA nicht verwendet werden.

Modellation/Anstiften: Gusskanäle immer an den massivsten Modellationsbereichen platzieren, z. B. am Übergang Sattelretention zur Basis. Massive Stellen, die die Schmelze nur durch einen dünn modellierten Bereich erreichen kann, mit zusätzlichem Guss-

kanal Ø 3 mm versorgen. Bei Bruxismus auf stärkere Modellation achten. Beim Anstiftsystem ohne Verjüngungen arbeiten.

Einbetten: Nur phosphatgebundene Einbettmassen für Modellguss-Legierungen verwenden.

Gießen: Legierung nicht überhitzen. Nur saubere und für jede Legierung eigenen Keramik-Schmelztiegel verwenden. Zur eindeutigen Chargenrückverfolgung nur Neumetall vergießen. Gegebenenfalls Schmelzpulver über die Gusswürfel streuen. Für die genauen Einstellungen und Heizzeiten die Vorgaben der Gießgeräte-Hersteller befolgen.

Nach dem Gießen Muffel langsam abkühlen lassen.

Ausarbeiten: Abstrahlen mit Korox® 250, ca. 4 bar. Kritische Bereiche – z. B. Klammerinnenseiten und Schubverteilungsarme – besonders schonend abstrahlen (Strahlgeräte Duostar oder Easy-Blast, Strahlmittel Korox® 50). Für das Ausarbeiten feinverzahnte Hartmetallfräsen, keramisch gebundene Steine oder BEGO-Sinterdiamanten verwenden.

Polieren: Glänzen (Glänzgerät Eltropol 300, Glanzflüssigkeit Wirolyt), gummierten (BEGO-Gummipolierer, schwarz) und polieren (BEGO-Kobalt-Chrom-Polierpaste, blau). Anschließend gründlich reinigen (dampfstrahlen oder in Aqua dest. abkochen).

Kunststoffverblendungen: Für die Verarbeitung der Kunststoff-Verblendmaterialien sind die entsprechenden Anweisungen der Hersteller zu beachten.

Löten: Zu lötende Teile fixieren (z. B. mit Löteinebettmasse Bellatherm® REF 51105), parallelwandiger Lötspalt: max. 0,2 mm. Geeignetes BEGO Flussmittel verwenden. Nach dem Löten sind Flussmittelreste und Metalloxide abzusäuern und die Oberflächen durch Dampfstrahlen oder durch Kochen in Aqua dest zu reinigen.

Laserschweißen: Wenn möglich mit X-Naht und Zulegematerial arbeiten.

Bitte die Gebrauchsanweisung und Gefahrenhinweise des Geräteherstellers beachten!

Reinigen/Desinfizieren: Fertige Modellgüsse sind gründlich zu reinigen/desinfizieren (z.B. im Ultraschallbad, dampfstrahlen oder in Aqua dest. abkochen).

Lagerungsbedingungen: Keine

Gewährleistung: Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, ganz gleich ob sie mündlich, schriftlich oder im Wege praktischer Anleitungen erteilt werden, beruhen auf unseren eigenen Erfahrungen und Versuchen und können daher nur als Richtwerte gesehen werden. Unsere Produkte unterliegen einer kontinuierlichen Weiterentwicklung. Wir behalten uns deshalb Änderungen in Konstruktion und Zusammensetzung vor.

Alle im Zusammenhang mit Wironit® LA aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle bitte an BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG und der zuständigen Behörde melden.



Gebrauchsanweisung beachten



Achtung



verwendbar bis



Chargennummer



Unsteril

Rx only
Nur für Fachpersonal!



Artikelnummer



Hersteller

BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG
Wilhelm-Herst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany
www.bego.com

